



Er, Rahm, der sagt: „anangreifbar.“ Und diese unangreifbare Stellung wurde durch den einer Frau, deren frigiditäre Tendenz hat...

Man braucht nur zu erkennen an jene kleine Stellung an der belgischen Grenze, um zu sehen, dass die Belandung einer angrenzenden Landeslage...

Eschon lange hatte niemand mehr an einen glücklichen Ausgang gewagt. In der ganzen Menschheit, vom ersten bis zum letzten, fehlte immer...

Dieser erhabene Geist hat das Ereignis getan, um einen Bau zu gründen, der dauerhaft ist. Den Säulen der Zeit tragen und sich immer höher erheben wird...

Nach dieser Rede gab der Kaiser den Befehl zur Entfaltung, und unter patriotischem Gesang der Truppen ließ die Fahne...

„Und jenen habe ich durch das Feuille mit meinem Anteilheimers gesehen, daß Bernerstrom mit dem Gedächtnis Arm in Arm aus dem Park kam...

„Du bist sie nicht beobachtet, wie ich.“ Ach, sage Dir, daß sie mit ihr in schmaler Weite lebendig. Ihr Auge lauert, wenn sie sich kommen sieht...

„Und jenen habe ich durch das Feuille mit meinem Anteilheimers gesehen, daß Bernerstrom mit dem Gedächtnis Arm in Arm aus dem Park kam...

„Ich habe meine Augen offen, ich durchschaue ihr Spiel!“ Frau Davenant schwingt nachdenklich. „Du, auch dem künfte man ein Ende machen...

„Frau Davenant schüttelte den Kopf.“ Sie sah mir in jeder Hinsicht, die Kinder haben sie auch gern und machen erstaunliche Fortschritte...

„Der heiligsten Tage seien zwei Fester beiläufig. Das eine der Vergangenheit und der Erinnerung...“

„Das zweite Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

Politische Uebersicht. Deutsches Reich.

\* Berlin, 27. Oktober. (Hofnachrichten.) Der Kaiser trat gestern früh aus Dresden bei und begab sich nach dem Schloße.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

— (Bei der Galafest in Dresden) um 8 Uhr Kaiser Wilhelm II. wurden, wie das Wolffsche Telegramm-Bureau erst heute berichtet, vom Könige von Sachsen und vom Kaiser Anspachen gehalten.

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

„Was jenes Glas gilt der Zukunft und der Gegenwart! Wir es in der Welt steht mit uns, haben die Herren gesehen...“

denk nach Moskau zu unterziehen. Genauso werden die Telegraphen- und Telegraphenverbindungen zerlegt. Als das genaugen war, solle der Postzug aus Westfalen heraus, der Hauptortener Beamte des Postamtes, und es gelang ihm, den Zug anzuhalten. Die mitbrachte Menge prägelte das Supersonal durch, welche dagegen die Baugänge in die Länge zu ziehen. Der Dampf fuhr auf der Bahn ab, die in Westfalen mündet, die Dampfer auf dem Rücken, ein Zug nach Westfalen mündet. Zur Verbequemung der gestörten Gefühlsbahn wurde ein gepanzerter Zug mit Militär abgeordnet, die Dampfer vorn und die Lokomotive als Begleiter. Die Soldaten waren bereit, so zu stehen, die Lokomotive die Fronten zu bilden. Der Eisenbahn wurde durch Zugführer untergebracht. Zur den Dampfern wurden alle der Zug ebenfalls begonnen haben.

Aus Barchin lag nachfolgende Meldung vom 26. vor: Der Generalstab der Gießenbater batet unerbittlich vor. Jeder Verkehr, keine Postverbindungen, keine Nachrichten sind gestoppt und werden von Militär bewacht. Zu Gießen Barchin und die Feldpost gehen bis Sonntag zu Ende. Schlachtteil muß aus drei auf den Gassen herangezogen werden. Gute Hilfe für den Generalstab des Generalstabes ein Zug der Aufständigen, ein der geistigen Ebenen der Einnahme im Volkstum werden die die Arbeiter. Bis 2000 andere Arbeiter beschäftigt, in die Einnahme einwohnend, umgibt die Gassen das Polizeikommando. Der Professor am Polytechnikum, der Geologie Anwalt, ein Führer der Partei, wurde auf offener Straße durch die auf den Kopf geschlagen. Für Sonnabend ist der Generalstab angekündigt.

Der Jar will in Russland!

Nach einer Werbung aus Petersb haben die Nachrichten von der Ausscheidung der politischen Bewegung einen sehr ungünstigen Einfluss auf das Volkstum des Jaren gehabt. Die Verfassung besteht sich auf große Schritte. Der Jar soll sich mit der Verfassung tragen, ein Manifest zu erlassen, in welchem alle ungeheuren Intentionen ausgedrückt werden, sich um den Jaren zu setzen und dem Jaren beizubringen zu sein. Der Jar, dem veränderlichen Zeiten der Revolutionäre ein Ende zu machen. Der Jaren, "Standart" meidet aus Petersb, der Jar ist in Petersburg im Volk, nach Danemark abzureisen, wo er Jaren nach nehmen sollte, um sich von den Ausgewanderten der letzten Zeit zu erholen. Beabsichtigt wurde der Jar mit seiner Familie bis Neuköpen in Danemark zu reisen. Jenseit seiner Abreise soll die Hilfe die mitgehenden Sozialmänner ergötzen und dieselben Befugnisse wie ein Mitglied.

Großbritannien.

England, Frankreich, Deutschland.

In einer Rede, die der liberale Führer Lord Rosebery in einer Sitzung des Parlaments am 24. im Oktober hielt, wurde er auf große Schritte. Der Jar soll sich mit der Verfassung tragen, ein Manifest zu erlassen, in welchem alle ungeheuren Intentionen ausgedrückt werden, sich um den Jaren zu setzen und dem Jaren beizubringen zu sein. Der Jar, dem veränderlichen Zeiten der Revolutionäre ein Ende zu machen. Der Jaren, "Standart" meidet aus Petersb, der Jar ist in Petersburg im Volk, nach Danemark abzureisen, wo er Jaren nach nehmen sollte, um sich von den Ausgewanderten der letzten Zeit zu erholen. Beabsichtigt wurde der Jar mit seiner Familie bis Neuköpen in Danemark zu reisen. Jenseit seiner Abreise soll die Hilfe die mitgehenden Sozialmänner ergötzen und dieselben Befugnisse wie ein Mitglied.

Lokales siehe 1. Beilage und Seite 10.

Telegramme und letzte Nachrichten.

- Wien, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Den Vorabend der Festlichkeiten in Korbden ging die telegraphische Nachricht zu, daß der Kaiserpalast "Stephan" die Festlichkeiten der Kaiserpalast in Korbden hat und daß die Festlichkeiten eine tadellose elektrische Beziehung des Kaiserpalast ergeben hat. Der Betrieb des Kaiserpalast beginnt am 1. November.
- Berlin, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Heute früh 4 Uhr ist ein junger Mann ein spanischer Dampfer getrennt. Die Mannschaft wehrte sich, in die Rettungsboote und Lebensboote zu gehen. Bei

Zugesamtlich zerbrach der Dampfer. 13 Mann wurden geteilt; der Kapitän, der Kommandant, ungefähr 10 bis 12 Mann, ist ertrunken.- Düsseldorf, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Auf dem Bahnhof Dinslaken fuhr heute früh 6 Uhr 30 Min. infolge früherer Verweigerung der Schenkelzug 96, Hamburg-Köln auf den im Bahnhof haltenden Schenkelzug 196, Köln-Hamburg, auf, wobei die letzten Wagen des Zuges 196 auseinander geschoben wurden. Ein Arbeiter wurde getötet und einer schwer verletzt. Zwei Reisende und ein Schaffner wurden leicht verletzt.

- München, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Präsident Soubet ist gestern mittags um 6 Uhr von hier abgereist. Zur Verabschiedung waren herbeigekommen die kaiserliche Familie und zahlreiche hohe Würdenträger auf dem Bahnhof erschienen. Der Minister des Präsidenten vom Könige war sehr herzlich. Im Augenblick der Abfahrt des Zuges wurde Salut geschossen. Die Waffenteile der Kaiserfamilie.
- Berlin, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Die Polizei hat die Wohnungen der arbeitenden Klassen, vermindert die Wachen und hat den Druck zu verhindern. Die Lebensmittelpreise steigen hier und in die Länge an, es besteht Mangel, die Lage ist gespannt. Heute beginnt der Generalstreik in allen Städten. In Barchin sind erhebliche Unruhen ausgebrochen. Das Militär gab Salven ab, wobei mehrere Personen getroffen wurden. Einzelheiten folgen später.

- Berlin, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Der Generalstreik der Sozialdemokraten hat sich am 27. Oktober im Reich begonnen. In der Reichsgemeinschaft, in der alle Arbeiter aufgerufen werden, sich dem Streik anzuschließen. Die Parteiführung hat dem Streik den Charakter des allgemeinen Streik gegeben. Der Generalstreik soll anfangen am Sonnabend, nicht am Sonntag, gegen 9 Uhr früh.
- Berlin, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Der Generalstreik aller Arbeiter soll heute begonnen werden. Dieser streifen 33,000 Arbeiter der Großhändler Scheidter, Weidmann, Geyer, Henschel, Geyer und anderer. Geyer wurde der Generalstreik in Barchin protestantisch, dabei kam es zu einem Zusammenstoß. Das Militär feuerte und viele oder verwundete viele Personen. Zwei Tote und vierzehn tödlich Verletzte wurden auf dem Platz.

- Petersburg, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) In der neuen Abmilderung sind die Arbeiter bei den im Bau begriffenen Kriegsschiffen, Sibirien, Ostia, Baltica und Gubernia, sowie die Arbeiter in den Maschinenfabriken in den Russisch getreten. Generell sind die Beamten der Generaldirektion der Staatsbahn im Eisenbahnministerium in den Russisch getreten, ebenso die Beamten der Eisenbahnenverwaltung des Petersburg Gouvernements. Die Leitung der sozialrevolutionären Partei hat den Versuch zu genehmigen auf die Unabhängigen organisiert, zu jedem Gewehr werden 25 Patronen abgegeben.

- Petersburg, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Zur Verhärterung der Petersburger Garantien traf heute die 24. Parlamentarische Division hier ein. Die Division um 9 Uhr nachts einen Ort der Generalgouverneur des Truppen, welcher die Schließung der Lebensmittelkassen verweigert und den Inhabern solcher Bäden, die den Besuch nicht gestatten, die Verweisung aus Petersburg innerhalb 24 Stunden anbot.
- Petersburg, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Gestern abend war die Universität der Schulpfeiler einer großen Volksversammlung. Eine 20000 Menschen waren in dem Hauptplatz und in den Nebenplätzen heute in den großen Hof versammelt, darunter Angehörige aller Stände, Weiber und Umherirrende. Im Hofe waren hundert der Aktionspartei und hundert die Anwesenden ab, die Lage durch Anwendung von Wasser Gewalt zu klären. Die hundertigen teilweise Ausschüsse führten zu einem gewaltigen reitenden Ausschub des russischen Volkes entgegen. Dieser Generalausschub ist die Revolution. Man hat von Seiten der Regierung die Waffen gegen das Volk angewendet. Nichts könne mehr helfen, die Lage zu klären, als die Anwendung von Wasser Gewalt auf jedes der Volkes.

- Petersburg, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Der Generalgouverneur Treppow gibt bekannt: Die Bevölkerung ist durch Gerüchte von bevorstehenden Maßnahmen unruhig. Maßnahmen zur Unruhminderung werden von der Obrigkeit ergriffen. Ich bitte daher, den Gerüchten nicht zu glauben. Einige Gerüchte zu Unruhminderungen werden unwirksam auf das eigentliche, unterdrückt und keine Verbesserung gewinnen. Falls bei ihrer Unterdrückung Volkshäufen bilden, werden die Truppen und die Polizei gemäß meinem Befehl nicht anständig sein, sondern in jeder Hinsicht schärfen und keine Patronen schießen. Ich gebe dies bekannt, damit jeder, der sich an Zusammenkünfte zu Unruhminderungen beteiligt, weiß, was er zu erwarten hat, die bevorstehende Bewegung aber den Ursachen fernbleibe.

- Petersburg, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Kämpfe Stimmung herrscht die Stadt; man hat das Gefühl, das jeder Augenblick etwas Schreckliches losbrechen könnte. Das große Karussell des Ostsee-Bahns sowie die großen Parks und eine kaiserliche Anzahl anderer Anlagen sind schon seit gestern Mittag geschlossen. Soldaten und Infanterie-Batallionen durchziehen die Straßen. "Die Sträflinge kommen", von Mund zu Mund fließt sich dieses Gerücht fort.

- Moskau, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Der Generalstreik auf allen Gebieten geht seiner Verwirklichung entgegen. Gern wird kaiserliche Drogengeschäfte zum Schließen gebracht worden; Argwohn ist jetzt nirgendwo herrschend. Die Banken werden ungeschaltet, und unter den Kindern der Epidemien aus. Weitere 30 Straßen schließen. Das Zentralkomitee der Arbeiter hat die Arbeiter beschloß von heute ab in allen kommunalen Betrieben den Ausstand zu proklamieren.

- Warschau, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Der Generalstreik ist heute aufgenommen worden. Dieser ist eine Abänderung der Vorgänge vom 24. d. M. möglich. Im diesem Zug wurden mehrere Arbeiter vernachlässigt in der Unruhe getötet. Die Truppen sind in den Straßen, verabschiedet die Teilnehmer die Unruhe, mit deren völliger Unterdrückung einschließlich der Polizei und der Vernehmungsbüro. Das Gericht wurde geschlossen und die Unruhminderungen in die Hand genommen. Auf den Straßen waren viele rote Fahnen mit revolutionären Inschriften. Die Waffenteile wurden geplatzt, Drogen sind schon auf die Menge, werden 10 Personen und verwunden viele. Ein Krankenwagen wurde von den Demonstranten zertrümmert; die Menge und Kräfte wurden nicht abgelenkt.

- London, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Dem "Evening Standard" wird aus Delfa telegraphiert, aus Schottland wurde gemeldet, daß die Arbeiter auf dem Areal "Katharina II." eine Abklärung von Arbeiter für die Festung gleichzeitig einen Protestmarsch machten, der nur mit großer Schwierigkeit unterdrückt wurde. Vierhundert Arbeiter wurden verhaftet. Die "Katharina II." ist ein Schreiterschiff des "George Robson", der nach dem "Kaiserpalast" meinte. Dem "Daily Express" wird aus Delfa telegraphiert, es heißt sich, daß die Arbeiter in Schottland vorgelassen das Kriegsschiff "Potentill" durch Feuer geschossen.

- Bar es Salan, 27. Oktober.** (Wolfs's Bar.) Ein Batrouille von 10 Soldaten und 5 Militär wurde in den Matamis-Bergen bei Oran von mehreren hundert Aufständigen vernichtet. Viele Arbeiter töteten, zahlreiche Waffen wurden erbeutet. Das Revolutionskomitee hat den christlichen Zauberey Mago und Muzinski (Meinungs) den Vater des Hauptführers Vamomago, festgenommen. Hauptmann von Vamomago hat eine Reihe schwerer Verletzungen gegen Vamomago und Vamomago gehabt. Der Feind existiert heute keine Verhalte.

Professoren und Aerzte haben erklärt, daß sie für die empfindliche Haut der Kinder nichts besseres gibt als die Myrrhollinseife.

**Mein diesjähriger grosser Räumungs-Verkauf beginnt Sonnabend den 28. Oktober. Günstige Kaufgelegenheit für Haus-, Aussteuer- u. Weihnachtsbedarf.**

<b>Reste</b> sämtlicher Abteilungen für Leib- und Bettwäsche u. Kleider bis zur Hälfte ermässigt.	<b>Reinleinen-Damastgedecke</b> zu 8, 10 und 12 Personen. regulär von Mk. 24.00 bis Mk. 120.00 herabgesetzt auf „ 18.00 „ 90.00	<b>Gardinen und Portieren.</b> Restbestände von 1-3 Fenster, bedeutend unter Preis.
<b>Damen-Blusen</b> in Waschstoff, Wolle und Seide, regulär von Mk. 2.50 bis Mk. 25.00 herabgesetzt auf „ 1.25 „ 14.00	<b>Damenwäsche.</b> Grosso Restbestände in: Taghemden, Nachthemden, Bein- kleider, Neglige-Jacken, regulär von Mk. 1.50 bis Mk. 10.00 herabgesetzt auf „ 1.35 „ 7.50	<b>Bettdecken.</b> Nur kleinere Restbestände, in Wafel, Piqué und Tüll, extra preiswert.
<b>Schürzen u. Unterröcke</b> besonders Gelegenheitskäufe.	<b>Damast-Bett-Bezüge</b> erste Qualität in reizenden aparten Mustern. Deckbett mit 2 Kissen, geschneitten regulär für Mk. 11.75 und Mk. 15.50 herabgesetzt auf „ 9.50 „ 11.50	<b>Badehandtücher — Laken.</b> Grosso Quantitäten, regulär von Mk. 0.80 bis Mk. 6.50 herabgesetzt auf „ 0.65 „ 5.25
<b>Trikotagen</b> für Damen, Herren und Kinder. Herren-Hosen, herabgesetzt auf Mk. 2.50 Herren-Hemden, „ „ 2.00		<b>Prima Axminster-Teppiche,</b> nur grosse Exemplare, regulär von Mk. 64.00 bis Mk. 126.00 herabgesetzt auf „ 45.00 „ 90.00
<b>Herren-Kragen, Krawatten, Hüte spottbillig.</b>		

**H. C. Weddy-Pönicke, Halle a. S.**  
Leipzigerstr. 8, Part., I., II., III., IV. Etage. — Elektrische Personen-Fahrstühle.

**Otto Meyerstein's Total-Ausverkauf**  
bietet  
flammenregende Vorteile.

Offertiere:  
Hocheleg. Herren-Winter-Paletots  
Hocheleg. Herren-Winter-Joppen,  
Hocheleg. Herren-Winter-Anzüge,  
Pelerinen, Hosen etc. etc.  
Gediegene  
Jünglings- u. Knaben-Anzüge,  
Paletots, Joppen,  
Arbeiter-Garderoben  
in nur gediegenen Qualitäten.  
Enorm billige Preise.  
Reifige Auswahl.

**Otto Meyerstein,**  
Gr. Steinstr. 82.

**Schuhwaren**



Reichhaltige Auswahl.  
Gute Fabrikate  
Solide Preise

**Albert Wetterling**  
Halle 5 Schmeerstr. 26

**Sammelt**  
die besten Sorten von  
**Dr. Oetker's**  
Backpulver, Vanillin-Zucker,  
Bubbling-Pulver etc.

Man erhält für  
30 Stück 500 g Sultin  
50 " 500 g Pincetin  
100 " 1 Zentl Pfeisterextrakt  
in nur bester Qualität von  
**Dr. A. Oetker, Bielefeld.**

**Ta-bak-pfeifen.**  
Sange Weichspitzen,  
Haus-, Arbeits-  
u. Schnappfeifen  
empfehlen in größter Auswahls  
Möglichkeit  
**Ernst Karras jun.,**  
Stad- u. Weizenlager,  
4 Leipzigerstraße 4.

# 3 Ausnahme-Tage für Wirtschafts-Artikel

Sonnabend d. 28., Sonntag d. 29., Montag d. 30. Okt.

**Porzellan weiss.**

Kaffeekanne 12 Tassen 28 Pf.  
Handleuchter 12 Pf.  
Butterdose 16 Pf.  
Speiseteller 10 Pf.  
Abendbrotteller 6 Pf.  
Kompottschüssel 4 Pf.

**Kaffeesevice 85 Pf.**  
9 teilig, gemuffert

Tassen Ober- und Untertasse Paar 7 Pf.  
Milchtöpfe 6 Pf.  
Zuckerdosens 10 Pf.  
Kuchenteller groß 9 Pf.  
Bratenteller 15 Pf.  
Teekannen 18 Pf.

**Kaffeesevice 58 Pf.**  
9 teilig, gemuffert

**Speiseservice 3 95**  
23 teilig, gemuffert

**Speiseservice 9 50**  
23 teilig, beforiert

**Porzellan dekoriert.**

Tassen mit Gelbrand 3 Paar 40 Pf.  
Tassen bunt, beforiert Paar 12 Pf.  
Satz Töpfe 6 Stück 1 35  
Schüsseln mit Blumenbefor. 12 8 Pf.  
Kaffeeteller mit Blumenbeforation 12 12 Pf.  
Teekanne mit Blumenbefor. 28 18 Pf.

**Kaffeesevice 95 Pf.**  
9 teilig, beforiert

Kuchenteller groß mit 2 Gefäß 18 Pf.  
Schüssel mit Deckel, reich 35 Pf.  
Gemüseschüssel Steilig 95 Pf.  
Kuchenteller klein 8 Pf.  
Butterdosens 38 Pf.  
Obstservice 7 teilig 85 Pf.

**Kaffeesevice 1 35**  
9 teilig, beforiert

**Glas.**

Wassergläser 8 6 5 3 Pf.  
Zitronenpressen 8 Pf.  
Schüsseln 4 Stück 48 Pf.  
Butterdose 18 Pf.  
Pfeffer- u. Salz-Menage 5 Pf.  
Glasteller 5 Pf.  
Goldrandbecher 7 Pf.

**Lampen.**

Küchenlampe 65 48 38 22 Pf.  
Hängelampe 3 75 2 55  
Hängelampe m. Majolika-Farb 5 50  
Ampeln 2 75 1 65 1 45  
Tischlampen 1 45 1 15 95 Pf.  
Nachtlampen 76 38 28 Pf.

**Seifen.**

Blumenlettseife 3 Stück 25 Pf.  
Glyzerinseife 10 4 Pf.  
Lilienmilchseife 12 Pf.  
Mandelseife 2 Riegel 35 Pf.  
Lanolinseife 20 Pf.

**Haushalt-Waren.**

Putzkommode mit 3 Kästen 2 15  
Wärmflasche einfl. vergint 1 55  
Fleischmaschine 2 75  
Kohleneimer 48 Pf.  
Kohlenkasten 98 Pf.  
Ofenvorsetzer 1 55  
Ofenschirm 1 55  
Kohlenschaufel 9 Pf.

Reibemaschine 95 Pf.  
Petroleumkanne 2 Liter 38 Pf.  
Stubenbesen Dorsfen 45 Pf.  
Handbesen Dorsfen 22 Pf.  
Scheuerbürste 10 Pf.  
Wiels- u. Putzkasten 18 Pf.  
Handtuchhalter 33 Pf.  
Gewürzschrank 28 Pf.

Blechzeugrahmen 45 Pf.  
Plättbrett befestigt 1 55  
Küchenkonsole 9 Pf.  
Waschständer 48 Pf.  
Eimer vergint 68 Pf.  
Kleiderbügel (Draht) 6 St. 25 Pf.  
Blechlöffel vergint 4 Pf.  
Stuhlsitz 22 Pf.

**Globus-Putz-Pomade 20 Pf.**  
3 Dosen

Glühstoff Erzeug für Doff 24 Pf.  
Feueranzünder 100 Stück 8 Pf.  
Besteck Messer u. Gabel Paar 18 Pf.  
Hackbeile 42 Pf.

Glühstoffplatten 2 25  
Messerkörbe 22 Pf.  
**Bolzenplatte** mit 2 Bolzen 2 25

**Leopold Nussbaum** Fernruf 378.  
G. m. b. H.  
Gr. Ulrichstrasse 60/61. Halle a. S. Barfüßerstrasse 3/5.

**So** können Sie nicht gehen, Sie müssen einen modernen Anzug haben.



Anzüge nach Mass  
45, 50, 55, 60, 65, 70, 75 Mk.  
**Winter-Paletots**  
45, 50, 60, 70, 80 Mk.

**Hermann Leirich,**  
19 Mittelstr. 19. Geogr. 1863.

**GEOLIN**  
putzt alle Metall-Gegenstände

rasch!  
einfach!  
bequem!  
sparsam!  
prachtvoll!

chemische Fabrik  
Aktiengesellschaft  
**DÜSSELDORF**

Der feinste Festtags-Kaffee ist  
**Apelts Sirocco-Kaffee**  
das Pfund zu 180 Pfennig.  
Flach mit Perl-Mischung.  
**Alfred Apelt,**  
Leipzigerstr. 8.  
Kaffee-Gross-Rösterei.

**Betten**  
in größter Auswahl von 15-60 Mart  
Preis vorräthig.

**Bettfedern,**  
garantierter Hautfart und Haltbarkeit, in aller  
Preislagen von 15 Mt. u. bis an.

Großes Lager in  
**Zuletten, Bett- u. Kinderwädicke.**

**Alter Markt 3.**

**Honig**  
Renner fauler Honig und  
bre Erzeugnisse von  
**Max Olt, Steinweg 26,**  
vorm. E. Walther's Nachf.  
Glas von 50 Bln. an vorräthig.

**Wein-Offerte!**  
Mosel- u. Burgundweine 50  
50, 70, 80, 90 Bln. 1 Bln. u. 2 Bln.  
Rheinweine 60, 70, 80, 90 Bln.  
1 Bln.

Rot- u. Bordeaux-Weine 55,  
65, 75, 85, 95, 1 Bln.

Bowlen- u. Tafelweine 1, 75,  
2, 25, 2, 50 Bln. je. Inst. Steuer.

Moselwein vom Fass  
Lit. 52 Bln.

Samos vom Fass Lit. 1 Bln.

**Elsner & Co.,**  
Weingrosshandlung,  
St. Ulrichstraße 21.  
Fernruf 2822.  
Wingl. d. Rab. Spar-Verein.